

Geistliches Wort

Kopfschmuck-Sommersaison 2020!

Haben Sie schon einmal versucht, einen „Alu-Hut“ zu tragen? Es gibt inzwischen ausgefeiltere Modelle als den abgebildeten. Ich persönlich finde: Auch die neueren, eleganter designten Exemplare sind nicht tragbar. Sie lassen einen nicht nur lächerlich aussehen, sie sind auch entwürdigend. So kann man doch nicht rumlaufen!

Sie wissen nicht, was ein Alu-Hut ist? Als Träger*innen solcher Hüte werden Menschen bezeichnet, die allen möglichen Verschwörungstheorien anhängen. Beispiele gefällig? Kondensstreifen am Himmel sind chemische Stoffe, die die Menschheit unfruchtbar machen sollen. Bill Gates möchte mit dem Corona Virus uns alle krank machen, um uns dann alle mit seinem Impfstoff zu heilen, damit er noch reicher wird. Und überlegen Sie doch mal: Wer hat wohl ein Interesse daran, dass weniger Ältere die Kassenschlangen im Supermarkt mit Kleingeldsuche im Portemonnaie aufhalten? Na?! Genau!

Früher hielt man den Kopf für das Einfallstor böser Geister. Ihn galt es deshalb besonders zu schützen. „Der Herr behüte dich!“ ist also eine sehr bildliche Bitte um Gottes Schutz. Wer auf Sprache achtet merkt: Auch hierin kommt der „Hut“ vor, der Schutz über dem Kopf. „Der Herr behüte dich“ – ein sehr sinniger Wunsch also.



Das ist auch, was wir jetzt brauchen. Heute sehen wir den Kopf als Sitz der Vernunft des Menschen an. Übrigens auch eine Gabe des Schöpfers! Sie braucht offenbar ebenfalls besonderen Schutz in diesen Zeiten. Kein Zufall ist für mich, dass gerade dort, wo die größte Unvernunft hochgehalten wird, das aktuelle Virus am heftigsten um sich greift. Und auffällig: Viele undemokratische Politiker sind darunter, die nun tatsächlich daran arbeiten, Menschen für dumm zu verkaufen.

Fazit: Weg mit den unbrauchbaren Alu-Hüten! Bitten ums Behütetsein von Gott! Und Benutzen der Vernunft, die schließlich Gott uns gab. In diesem Sinne: Gott segne und behüte Sie und uns!

Ihr
Pastor Lueder Möring

Vaterunser-Ausstellung im Dom zu Verden

vom 5. bis 31. Juli 2020

Zwei Jahre lang war sie in Planung - nun freut sich der fast zwanzigköpfige ökumenische Vorbereitungskreis, die Ausstellung zum Vaterunser im Verdener Dom präsentieren zu können.

Das Vaterunser ist das Gebet, das der Herr Christus den Seinen geschenkt hat, als die ihn baten: Herr, lehre uns beten! Es ist zum Gebet geworden, „das die Welt umspannt“, das viele schon von Kindheit auf kennen und sprechen.

Doch jeder und jede hat das vermutlich schon erlebt: Da sprechen wir einen vertrauten Text mit, weil er jetzt im Gottesdienst oder in einer Andacht vorgesehen ist. Unser Mund spricht mit, aber das Herz ist nicht bei der Sache.

Oder wir verbinden von Kindheit auf mit einem Text feste, unauslöschliche Bilder, die keinen Raum mehr lassen für neue Bilder und ein anderes Verständnis.

Die Ausstellung möchte anregen, über das Vaterun-



ser nachzudenken, seine Worte aus anderem Blickwinkel zu verstehen und seine Fülle und Tiefe dadurch vielleicht sogar neu zu entdecken.

Darüber hinaus ist den Vorbereitenden in den letzten Monaten deutlich geworden, dass eine solche Ausstellung gerade zum jetzigen Zeitpunkt richtig ist: In Zeiten großer Verunsicherung bietet sie eine Art „ökumenisches Handgepäck“, das Vergewisserung im Glauben geben kann und will.

Unsere Mitte – unsere Gottesdienste

Gottesdienste im Dom

12.07.	11.00	Möring (T)
--------	-------	------------

Gottesdienste im Rahmen der Sommerkirche

19.07.	11.00	Möring / Dom (T)
26.07.	10.00	Hermann / St. Johannis (T)
02.08.	11.00	Wendebourg / Dom (T)
09.08.	11.00	Kattwinkel-Hübler / Dom (T)
16.08.	10.00	Wendebourg / St. Nikolai (T)
23.08.	10.00	Kattwinkel Hübler / St.Andreas (T)

Gottesdienste im Dom

30.08.	10.00 nachmittags	Möring Konfirmationen der KG Kirchlinteln
06.09.	11.00	Möring (T)
13.09.	10.00	Konfirmation 1 Pfarrbezirk IV Wendebourg
	12.00	Konfirmation 2 Pfarrbezirk IV Wendebourg
19.09.	11.00	Konfirmation 1 Pfarrbezirk III Sogorski
20.09.	10.00 nachmittags	Konfirmation 2 Pfarrbezirk III Sogorski Konfirmationen der KG Kirchlinteln
27.09.	10.00	Konfirmation 1 Pfarrbezirk I Möring
	12.00	Konfirmation 2 Pfarrbezirk I Möring

Gottesdienste in der Waldkapelle

12.07.	10.00	Wendebourg
19.07.	10.00	Peinemann
26.07.	10.00	Wendebourg
02.08.	11.00	Einladung in den Dom
09.08.	10.00	Biermann
16.08.	10.00	Einladung nach St. Nikolai Wendebourg

Unsere Mitte – unsere Gottesdienste

23.08.	10.00	Wendebourg
30.08.	10.00	Jordt
06.09.	10.00	Wendebourg
20.09.	10.00	Wendebourg
27.09.	10.00	Sogorski

Weitere Gottesdienste und evtl. Planungsänderungen werden in der Tagespresse und auf unserer Homepage veröffentlicht. Wir bitten freundlich um Beachtung!

www.dom-verden.de

Gottesdienste im Pfarrbezirk III

Wegen der gegenwärtigen Infektionsschutzvorschriften und den damit verbundenen Einschränkungen der Teilnehmer*innenzahlen finden in den Kapellen des Pfarrbezirks III (Holtebüttel, Völkersen, Walle) und im Dorfgemeinschaftshaus Scharnhorst (Alte Schule) zur Zeit keine Gottesdienste statt. Alle Gemeindeglieder sind aber ausdrücklich und herzlich eingeladen, an den Gottesdiensten im Dom oder in der Waldkapelle teilzunehmen.

Weitere Infos in der Tagespresse und auf unserer Homepage: www.dom-verden.de

Dom - Konfirmationen im September

Der Corona - Shutdown hat viele Familien besonders betroffen, die sich in diesem Jahr auf eine Konfirmation vorbereitet hatten. Alle geplanten Gottesdienste zur Einsegnung der Dom - Jugendlichen mussten in diesem Frühjahr leider zunächst abgesagt werden - mit der Maßgabe, das jeweilige Fest so bald wie möglich nachzuholen. Im weiteren Verlauf hat sich gezeigt, dass eine verlässliche Planung nur für die Zeit nach den Sommerferien, am ehesten für September, sinnvoll ist. So ist es nun auch gekommen. Die Gottesdienste liegen nun fest (siehe Gottesdienstabellen für den Dom) - immer vorausgesetzt, dass es nicht zu erneuten Einschränkungen zum Infektionsschutz kommt. Kirchenvorstand und Pfarramt danken allen Konfirmand*innen und deren Eltern für die bis jetzt aufgebrachte Geduld und freuen sich auf festliche Gottesdienste, an die sich alle gern erinnern werden.

Taufsonntage erkennen Sie am (T), unsere Abendmahlsgottesdienste sind mit (A) gekennzeichnet. Kurzfristige Änderungen bei den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.dom-verden.de

Dom zu Verden -

Die Überholung der großen Hillebrand-Orgel

Der über 700jährigen Orgelgeschichte des Verdener Doms wurde in den vergangenen Monaten ein neues Kapitel hinzugefügt. 1968 erhielt der Dom ein neues Instrument, erbaut auf der Nordempore, und damit an der Stelle des Doms, wo sich von den ersten Anfängen bis 1830 die große Domorgel befand. Die Musik des ausgehenden 19. Jahrhunderts, für die das Instrument auf der Westempore 1916 errichtet wurde, war in der Mitte des 20. Jahrhunderts geradezu verpönt. Man

war dabei, die Kirchenmusik des 16. bis frühen 18. Jahrhunderts wieder neu zu entdecken und möglichst zeitgetreu zu interpretieren. Und so erhielt der damalige Domkantor Gerhard von Schwartz, von 1936 bis 1976 am Dom tätig, im Jahr 1968 ein neues Instrument, welches sich aber am Orgelbau des 17. Jahrhunderts orientierte und damit für die



Wiedergabe jener Musik von Sweelinck, Praetorius, Buxtehude und Bach, um nur einige zu nennen, geeignet war. Ergänzt wurde das alte Repertoire durch die Kompositionen der damaligen zeitgenössischen Komponisten, die zwar neue Werke schufen, dies aber ganz eng angelehnt an die Kompositionsprinzipien der Alten Musik. Die neue Hillebrand-Orgel war nicht gedacht als Zweit-Orgel, sondern galt fortan als das neue, große Instrument im Dom.

Die Orgel gut fünf Jahrzehnte ihren Dienst getan, ohne Veränderungen und ohne größere Reparaturen. In den letzten Jahren aber zeigten sich zunehmend Alterungserscheinungen, typisch für in der Mitte des letzten Jahrhunderts erbaute Instrumente. Für den Betrachter von unten sichtbar waren die immer stärker werdenden Deformationen der großen Prospekt-Pfeifen, die in sich zusammenzusacken drohten. Die vor Jahren angebrachten blauen Bänder waren keine Ornamente, sondern sollten verhindern, dass im schlimmsten Falle eine der großen Pfeifen aus dem Prospekt herausgefallen wäre. Zudem war nach fünfzig Jahren auch eine große Ausreinigung als notwendige Maßnahme zur Werterhaltung des Instrumentes und seiner Spielfähigkeit an der Reihe.

So wurde im Oktober vergangenen Jahres das komplette Instrument ausgebaut, einzig das Gehäuse blieb stehen. Der gesamte Pfeifenbestand wurde in die Werkstatt der Firma Orgelbau Hillebrand in Altwarmbüchen bei Hannover verbracht und dort gereinigt und bearbeitet. Im März hat dann der Wie-



derinbau begonnen, der in den Wochen Juni-Juli mit dem Intonieren und Stimmen der etwa 3.000 Pfeifen seinen Abschluss fand.



Herzlich gedankt sei an dieser Stelle allen denjenigen, die in der zurückliegenden Zeit durch ihre Spenden tatkräftig mitgeholfen haben, dieses große Projekt durchführen zu können, für das federführend die Klosterkammer Hannover in Zusammenarbeit mit der Domgemeinde verantwortlich zeichnet.

Tillmann Benfer



Weltladen „Ölzweig“ wieder geöffnet

Es gibt sie wieder, die fairen Waren aus Asien, Afrika und Lateinamerika!

Im Weltladen „Ölzweig“, links neben dem Haupteingang zum Dom, finden Sie ein breit gefächertes Angebot an Nahrungsmitteln und (kunst-)handwerklichen Erzeugnissen: Kaffee, Tee, Kakao, Honig, Geschenkartikel, Geschirr, Taschen, Schmuck und vieles mehr werden im Weltladen „Ölzweig“ liebevoll dargeboten.

Der Handel mit diesen Produkten führt zu einer verbesserten Arbeits- und Lebenssituation in den Erzeugerländern. Denn eine faire Preispolitik und längerfristige Abnahmegarantien sichern die Existenz der Kleinerzeuger*innen. Zudem wird Wert auf eine umweltschonende Produktion gelegt.

Der Weltladen existiert seit über 30 Jahren und wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen geführt. Da keine Gehälter gezahlt werden müssen und die Domgemeinde die Räume günstig zur Verfügung stellt, wird jährlich ein Überschuss von 4000 bis 5000 Euro erwirtschaftet. Dieser kommt verschiedenen sozialen Projekten in den Erzeugerländern zugute. Vorrang hat dabei die Unterstützung des fairen Handels.

Mit dem Kauf fair gehandelter Waren leisten Sie einen Beitrag zu mehr Gerechtigkeit. Gerade jetzt in der Corona-Krise sind die Erzeugerländer verstärkt auf unsere Zusammenarbeit angewiesen. Also: Kiek mol wedder in! Das Weltladenteam freut sich auf Ihren Besuch.

Weltladen „Ölzweig“, Lugenstein 8, 27283 Verden, Tel. 04231/935630

Aktuelle Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do, Fr, Sa 10-12 Uhr sowie Di und Fr 15 -18 Uhr

Änderungen werden in der Presse und im Internet bekannt gegeben



Ein neuer Lebensabschnitt beginnt



„Wann kommt der Sommer?“, fragen häufig die angehenden Schulkinder unserer KiTa vor lauter Aufregung und Vorfreude auf die neue Zeit. Aufgrund der aktuellen Situation war die letzten Wochen einiges

anders, und mit großen Anforderungen an die Flexibilität der Mitarbeiter verbunden. Wir sind froh, eine Elternschaft zu haben, die großes Verständnis aufgebracht und Wege eröffnet hat, Ihre Kinder zu Hause zu betreuen.

In der Zeit der Notbetreuung hielten wir zu allen Familien sowohl telefonisch als auch postalisch Kontakt und brachten den Kindern so Bastelideen, Fingerspiele und weitere Anreize aus der KiTa zu Ihnen nach Hause. Mit ihrer KiTa auf diesem Wege weiterhin verbunden zu sein, fand großen Anklang. Seit dem 22.06. wurde die Notbetreuung nun durch den eingeschränkten Regelbetrieb abgelöst und wir konnten alle Kinder unter den weiterhin geltenden Hygienemaßnahmen wieder willkommen heißen.

Somit kann die Verabschiedung der Vorschulkinder, wenn auch im kleineren Rahmen zur Freude aller stattfinden. Sie bekommen zum Abschied Ihre Portfolio-Mappen mit all den gesammelten Schätzen und Erinnerungen an die besonderen Momente während Ihrer KiTa-Zeit von ihren ErzieherInnen ausgehändigt. Dazu kommt noch eine kleine Schultüte.

Wir blicken nun mit Vorfreude auf die weiteren gemeinsamen Tage und begrüßen herzlich Frau Hehlke und Frau Tietz als neue Mitarbeiterinnen in der KiTa der Domgemeinde.

Vanessa Baden

Familiennachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes unkenntlich gemacht!



Monatsspruch August 2020

Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Psalm 139, Vers 14

So erreichen Sie ihre Domgemeinde Verden

www.Dom-Verden.de

Dom I
Pastor Lueder Möring
Nikolaiwall 26a,
☎ 23 55
p.moering@domzuverden.de

Dom III
Pastor Dieter Sogorski
Strukturstraße 12,
27283 Verden
☎ 04231-8702 797
Dieter@Sogorski.de

Dom IV
Pastor Markus Wendebourg
Eitzer Straße 114,
☎ 6 33 04
MarkusG.Wende@gmx.de

Kirchenvorstand
Jens Wilkens (Vorsitzender)
Scharnhorster Straße 25
in Walle
jenswilkens@t-online.de

Kontakt:
Domgemeindebüro und
Kirchenbuchamt Verden
Lugenstein 10-12

(bitte zur Zeit nur telefonisch)
Dienstags, donnerstags +
freitags 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstags und donnerstags
15.00 – 17.00 Uhr

Pfarrsekretärin
Antje Hoffmann-Gertz
Tel. 93 90 74 Fax 93 90 73
KG.Dom.Verden@evlka.de

Domküsterei

(bitte zur Zeit nur telefonisch)
Mittwochs – freitags
9.00 – 12.00 Uhr

Dienstags und donnerstags
15.00 – 17.00 Uhr
Küsterin Beate Grotheer
Tel. 24 95
Domkuesterei.Verden@
evlka.de

Kirchenmusikdirektor
Tillmann Benfer
Zum Schönsfelde 16,
27308 Kirchlinteln-Armsen
☎ 04238-94 37 080
TBenferDom@aol.com
www.DomMusikenVerden.de

So erreichen Sie ihre Domgemeinde Verden

www.Dom-Verden.de

Der Dom ist im Juli für die Vaterunser-Ausstellung geöffnet.

Öffnungszeiten ab August:
täglich von 9.00 – 17.00 Uhr.

Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Abstands- und Hygienevorschriften!

Ev. regionaler Jugenddienst: Verden Stadtkirchenzentrum, Hinter der Mauer 32
Diakonin Claudia Clasen
claudia.clasen@evlka.de

Diakonin
Reinhild Lüder-Scholvin
reinhild.lueder-scholvin@
evlka.de
☎ 04231-677 3333
www.kreisjugenddienst-
verden.de

Kirchenpädagogik

Diakon
Christian Wietfeldt
Lugenstein 10-12
www.mehr-als-steine.de
☎ 95 66 949
E-Mail:
Christian.Wietfeldt@evlka.de

Kirchliche Friedhöfe Verden

Claudia Ahrens (Leitung)
Lindhooper Straße 91,
☎ 8 44 75
Beratungszentrum@
Kirchliche-Friedhoeefe-Verden.de
www.
Kirchliche-Friedhoeefe-Verden.de

Spendenkonto der Domgemeinde:

Kirchenamt Verden
Kreissparkasse Verden
IBAN DE90 2915 2670 0010 0325 63

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Domgemeinde Verden
Herausgeber: Der Kirchenvorstand
V.i.S.d.P.: Pastor Dieter Sogorski
Redaktionsadresse:
Lugenstein 10, 27283 Verden
☎ 04231/939074 ☎ 939073
Mail: KG.Dom.Verden@evlka.de

Satz, Layout und Druck

F&R Druck, Inhaber Karl-Heinz Raupach
Obere Straße 57 · 27283 Verden
☎ 0 42 31/9 60 25 77-0
☎ 0 42 31/9 60 25 77-9 · Mail: mueffelmann@fr-druck.de

Post vom Dom

Gemeindebrief der Domgemeinde

Juli/August/September

